

Robot Island

STAGE 5 Professor Bit's workshop

KURZBESCHREIBUNG	Professor Bit ist Experte im Reparieren von technischen Geräten und Robotern. Es soll nicht nur Debbie's Computer repariert werden, sondern auch viele andere Geräte. Die Kinder führen Dialoge in einer Werkstatt.
LERNINHALTE	<ul style="list-style-type: none"> Sagen, ob Geräte defekt oder repariert sind Einen Hörtext verstehen und dazu Aufgaben lösen Einen Hörtext verstehen und nachspielen Ein Lied singen Dialoge in Partnerarbeit nachspielen
WORTSCHATZ UND REDEMittel	<i>biro, broken, fixed</i> Discman, radio, skateboard, Game Boy <i>Goodbye. Thank you.</i> <i>The biro is broken/fixed. Let me see what I can do.</i> <i>No problem. I can fix it.</i>
ACTIVITY BOOK	<ul style="list-style-type: none"> Seite 46 (Step 5.2 und 5.4) Mini-Bildkarten <i>Professor Bit can fix it</i> (Step 5.5)
L MITBRINGEN	<ul style="list-style-type: none"> Handpuppe Ginger (Step 5.1, 5.3) CD 2 (Step 5.2, 5.4) Haftbildelemente: <i>Professor Bit, Debbie Jones, Ginger, notebook computer</i> Kugelschreiber (Step 5.1) Brille, Schraubenzieher, Buch (Step 5.3)

Bekannt aus dem Basismodul

Schlüssel zu den Informationen in GINGER 1

Stage-Überblick:
Inhalt, Lernziele, Sprache, Vorbereitung
und Einsatz der Schülermaterialien

Aufgreifen von Sprachmaterial,
das im Basismodul eingeführt worden ist
(rot gekennzeichnet)

Einteilung in Steps

Step-Überschrift fasst den Inhalt zusammen

Detaillierte Unterrichtsbeschreibung,
die erläutert, wie ein Step
unterrichtet werden kann

Für einen einsprachigen Unterricht:
die Kommentierung auf Englisch

Abkürzungen:
L steht für Lehrkraft,
S für Schüler/in, Schüler/innen und
G für Ginger

Hinweise, wo die Hörtexte, Lieder, *chants*
und Reime auf den CDs zu finden sind

Didaktisch-methodische Hinweise
und weitere Kommentare

Zum schnellen Auffinden der Seiten
helfen verkleinerte Abbildungen

Konstante Wiederholung
der Organisationsprache

Hervorhebung aller Hörtexte

Empfohlener Einsatz
der Software



5.1 **My biro is broken** Einen vorgespielten Dialog verstehen

L hat einen Kugelschreiber auseinander geschraubt und auf den Tisch gelegt. Sie begrüßt Ginger und er grüßt traurig zurück: Sein Kugelschreiber ist kaputt. L sieht auf ihrem Tisch nach und findet den auseinander geschraubten Kugelschreiber.

L: *Good morning, Ginger.*
G: *Good morning, ... (Name der L).*
L: *You aren't happy, Ginger. What's wrong?*
G: *My biro is broken.*
L: *Where's your biro?*
G: *On your desk.*
L: *Let me see. Oh, look, children. Oh yes, Ginger's biro is broken. Please say: Ginger's biro is broken.*
S: *Ginger's biro is broken.*

S bestätigen (im Chor, einzeln), dass er kaputt ist.

L bittet ein Kind ihn zu „reparieren“.

L: *Who can help Ginger? Alex, can you fix the biro?*
S: *Yes.*
L: *Well done, Alex. Look, Ginger, your biro is fixed.*
S: *Your biro is fixed.*
G: *Thank you, Alex. Thank you, ... (Name der L).*
I'm so happy. It's my favourite biro.

Alle S sprechen den neuen Satz nach. Ginger ist glücklich und bedankt sich.
→ 40

5.2 **In Professor Bit's workshop** Verstehen, was Professor Bit reparieren muss
CD 2, Nr. 31

S öffnen ihr Activity Book auf Seite 46. Viele Geräte und Gegenstände sind in Professor Bits Werkstatt zu sehen. S nennen die Gegenstände, die dort zu finden sind. L hilft ggf. durch konkrete Nachfragen. Die neuen Wörter werden von allen nachgesprochen.

→ RITUAL Seitenzahl anschreiben, S. 15

L: *Professor Bit can fix things, too. Professor Bit can fix a lot of things. Please open your Activity Book at page 46. Here's Professor Bit's workshop. What has Professor Bit got in his workshop?*
S: *A computer / a notebook / a Discman / a toaster / ...*
L: *Where's the radio / skateboard / bike / Game Boy?*
S: *On the red chair / on the shelf / under the shelf / on the table.*
L: *Please say: Radio. / Skateboard. / Bike. / Game Boy.*
S: *Radio. / Skateboard. / Bike. / Game Boy.*



Activity Book, S. 46

S hören den Text von der CD. Sie zeigen dabei mit dem Finger auf die Gegenstände in ihrem Activity Book, die Professor Bit erwähnt. L hält ggf. die CD nach jedem Abschnitt an und kontrolliert bei einigen S das Verständnis.

L: *Professor Bit is in his workshop. Professor Bit is looking round his workshop. Listen to Professor Bit. Point to the things Professor Bit is talking about.*

In Professor Bit's workshop

- Hmm. I've got a lot of things in my workshop today. What's broken?*
Ah, yes, the toaster. The toaster is broken.
- And the radio? Let's see. The radio is broken, too.*
- What about the Discman? No, the Discman is fixed. I like this song.*
- And this notebook? Oh, the notebook is broken. I can't close the window.*
- Ah, here's a skateboard. I like this pink skateboard. The skateboard is fixed.*
- I'll fix the notebook. Yes, I'll fix the notebook.*

Software-Übung:
Quick click listening

40

Handpuppe:

Durch kurze Dialoge zwischen Ginger und L kann der sprachliche Input, den die S zum Erlernen der Fremdsprache benötigen, erhöht werden. Um die Sprache der L im Dialog deutlich von der Gingers abzusetzen, ist es hilfreich, wenn Ginger eine andere Stimme erhält und immer dann bewegt wird, wenn er spricht. So kann den S eine zusätzliche Verständnishilfe geboten werden.